



**NATURWISSENSCHAFTLICHER
VEREIN ZU BREMEN
von 1864**



Sommerprogramm 2026



NATURWISSENSCHAFTLICHER
VEREIN ZU BREMEN von 1864

Liebe Mitglieder, liebe Gäste
Sehr geehrte Damen und Herren

nach einem ungewöhnlichen Winter, der endlich mal wieder "normal" war, freuen wir uns, euch das diesjährige Sommerprogramm vorlegen zu können.

Dieses Sommerprogramm steht in bewährter Tradition, umfasst also vor allem Exkursionen verschiedenster Art. Manche Exkursionen befassen sich mit bestimmten Landstrichen und erläutern auf naturkundliche Weise die Organismen, denen man begegnet und stellen die ökologischen Zusammenhänge dar. Andere Exkursionen nehmen bestimmte Tier-, Pflanzen-, oder Pilzgruppen in den Fokus und verdeutlichen so die Bedeutung der betrachteten Gruppe für unseren heimischen Naturraum. In dem Zusammengang ist sehr erfreulich, dass zum Frühjahr die Neugründung des Arbeitskreises "Flechten" erfolgt ist, der im vorliegenden Programm auch schon Exkursionen anbietet.

Auch die Arbeitskreise sind im Sommer aktiv und richten ihre Treffen teilweise als Exkursionen aus. Sie sammeln Verbreitungsdaten, dokumentieren Neufunde und leisten so wichtige Beiträge zur Kenntnis der heimischen Flora, Fauna und Funga.

Neben den Exkursionen sind in diesem Sommerprogramm auch Führungen und Vorträge, z.B. durch die Geo- und Meereswissenschaftler, aufgeführt. Im Sommer wie im Winter ist die Bedeutung von Abendveranstaltungen zum Austausch nicht zu unterschätzen.

Der NWV wird sich in diesem Jahr auch bei einigen allgemeineren öffentlichen Veranstaltungen beteiligen, z.B. dem "Tag der Wissenschaft" oder der "Forschungsmeile" an der Schlachte während der "Maritimen Woche". Mit den Ständen bei solchen größeren Veranstaltungen möchten wir den NWV und seine großartigen Veranstaltungen bekannter machen. Schaut auch dort gern mit potenziell interessierten Menschen vorbei. Wir würden uns freuen, wenn ihr uns dabei unterstützt den NWV sichtbarer zu machen.

Um über aktuelle Änderungen, kurzfristig organisierte Veranstaltungen oder auch Arbeitskreis-Treffen informiert zu bleiben, sei allen ein Blick auf die NWV-Homepage oder die Social-Media Kanäle (@NWVBremen bei Instagram, LinkedIn und Facebook) ans Herz gelegt. Wer an einem veranstaltungsfreien Abend NWV-Aktivitäten vermisst: Der YouTube-Kanal "@NWVBremen" wird nun schrittweise mit den Vortragsaufzeichnungen des vergangenen Winterprogramms bestückt.

Wir wünschen allen ein schönes und spannendes Sommerhalbjahr.
Dr. Simon Jungblut, für den Vorstand (20. März 2026)

Veranstaltungen im Sommer 2026

Im Folgenden finden Sie das Sommerprogramm des Naturwissenschaftlichen Vereins. Die Exkursionen und Veranstaltungen sind chronologisch geordnet. Symbole weisen auf die inhaltliche Ausrichtung der Veranstaltung hin.



Bitte beachten Sie auch unsere **weiteren Informationen zu Exkursionen und Veranstaltern** ab Seite 18



NWV im Internet

Termine, Titel und Referenten können noch kurzfristig wechseln (Stand 25. März 2026). Der aktuellste Programmstand ist auf unserer Webseite zu finden. Hier finden Sie auch ergänzende Informationen über die einzelnen Arbeitskreise, Ansprechpartner und unsere Publikationen:

www.nwv-bremen.de 



Samstag, **Schlosspark Lütetsburg**
28. März 2026 **(Landkreis Aurich)**

Wir betrachten die Flechten-Biotope im Schlosspark.

Eine vorherige **Anmeldung** ist empfehlenswert. Wir haben der Parkverwaltung eine Gruppe von max. 8 - 10 Personen angekündigt.

Leitung: Verena Wutz (Bremen)

Treffpunkt: Parkeingang. Geokoordinaten: 53.60052, 7.25988



Donnerstag, **Führung durch die Geowissenschaftliche Sammlung der Universität Bremen**
09. April 2026

Wir bieten öffentliche Führungen durch die Geowissenschaftliche Sammlung an. Termine und Teilnehmerzahl sind streng limitiert. Themen sind die Geschichte der Sammlung und die nähere Betrachtung einzelner Highlights der Sammlung sowie ein Einblick in aktuelle Forschungsprojekte. Im Anschluss an die Führung findet der Geowissenschaftliche Arbeitskreis der Universität Bremen statt.

Leitung: Prof. Dr. Jens Lehmann (Bremen)

Treffpunkt: 17:45 Uhr - 18:45 Uhr. Geowissenschaftliche Sammlung im MARUM I, Raum 0180, Leobener Str. 8, 28359 Bremen.
Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508

Anmeldung: Es ist eine Anmeldung über die Webseite per Email bei Martin Krogmann nötig. Unter: <https://www.geosammlung.uni-bremen.de/de/fuehrungen/> können Sie nachschauen ob noch freie Plätze vorhanden sind.



Donnerstag, **Treffen: Ak. Geo.: Mikrofossilien zwischen Klippen und Mikroskop - Eine Forschungsreise an die Jurassic Coast von Dorset**
09. April 2026

Die Jurassic Coast in Dorset ist weltberühmt für ihre spektakulären Klippen und Fossilien. Gemeinsam mit Steve Etches und seinem Team vom "The Etches Collection – Museum of Jurassic Marine Life" sammelten wir 140 Gesteinsproben, um darin Mikrofossilien zu finden und zu analysieren. Der Vortrag wirft einen Blick hinter die Kulissen, die Planung und Durchführung der Forschungsreise, Bearbeitung des Materials und berichtet über erste Ergebnisse. Seit kurzem hängt unser Poster mit wesentlichen Mikrofossilien in der Etches Collection in Kimmeridge, siehe <https://foraminifera.eu/kcf-poster.html>

Vortrag: Michael Hesemann
Treffpunkt: 19:20 Uhr - 21:00 Uhr. Geowissenschaftliche
Sammlung im MARUM I, Raum 0180, Leobener
Str. 8, 28359 Bremen.
Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508



Sa., 18. - **Historisch alte Wälder im Ammerland**
19. April 2026 **(Wochenendveranstaltung)**

Wir betrachten die Flechten-Biotope in Wäldern.
Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl ist eine **Anmeldung** notwendig.

Leitung: Verena Wutz (Bremen)

Treffpunkt: Jugendherberge Bad Zwischenahn. Geokoordina-
ten: 53.18697, 8.02677



Samstag, **Der Hartwedel, ein Laubwald in der**
25. April 2026 **Nähe von Bothel**

Der Hartwedel findet als artenreicher Laubwald schon lange das Inter-
esse von Botanikern. In der Flora von Buchenau/Schütt (1936) wird
dieser Wald als Fundort von Wald-Reitgras, Dunklem Lungenkraut
und Leberblümchen genannt. Das Vorkommen des Leberblümchens
gilt als erloschen. Darüber hinaus liegen weitere Nachweise seltene-
rer, gefährdeter Arten wie Wiesen-Schachtelhalm, Winter-Schachtel-
halm, Schwarze Teufelskralle, Sanikel, Hohe Schlüsselblume, Berg-
Ehrenpreis und anderer vor.

Leitung: Reinhard Schraa (Rotenburg), Claus Vollmer (Ro-
tenburg (Wümmen))

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Hartwedel. Hemsbünder Straße zw. Bo-
thel und Hemsbünde, beim Notfallpunkt ROW-116.
Geokoordinaten: 53.0811, 9.4836



Freitag, **Was zeigt sich schon im Frühjahr? –**
01. Mai 2026 **Pilzkundliche Frühjahrs-Exkursion im**
Landkreis Cuxhaven

In artenreichen Laubmischwäldern und an Waldrändern wollen wir
besonders auf Holz bewohnende Porlinge und Rindenpilze sowie typi-

sche Frühjahrspilze achten, wie etwa den Maipilz (*Calocybe gambosa*) sowie die mit Rosaceen vergesellschafteten Schild-Rötling (*Entoloma clypeatum*) und Blasser Pflaumen-Rötling (*Entoloma sepium*). Ebenso verdienen verschiedene Ascomyceten in dieser Jahreszeit besondere Aufmerksamkeit, z. B. Becherlinge und Lorcheln. Wir wollen versuchen, die Ökologie und Standortansprüche der gefundenen Arten zu beurteilen und einzuschätzen.

Leitung: Janina Staack (Schiffdorf), Bernt Grauwinkel (Berne), Jörg Albers (Tostedt)

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Den Ort bitte beim Leiter des Ak Pilzkunde erfragen (pilze@nvw-bremen.de).

Dauer: Rückkehr am Nachmittag

Empfehlung: Lupe



Donnerstag,
7. Mai 2026

Treffen: Ak. Geo.: Mikroben, Zucker und das Klima: eine unsichtbare Verbindung im Ozean

Im Ozean produzieren winzige Algen ständig Zucker, die als Nahrung für andere Meeresbewohner dienen. Unsichtbar klein, aber enorm wichtig, nutzen Bakterien diese Zucker auf sehr eigene Weise – und beeinflussen damit, wie viel Kohlenstoff im Meer gespeichert oder wieder freigesetzt wird. Diese Prozesse sind noch nicht vollständig verstanden und genau das versuchen wir in unserer Forschung zu entschlüsseln.

Vortrag: Dr. Greta Reintjes

Treffpunkt: 19:20 Uhr - 21:00 Uhr. Geowissenschaftliche Sammlung im MARUM I, Raum 0180, Leobener Str. 8, 28359 Bremen.
Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508



Samstag,
09. Mai 2026

Nächtliche Jäger im Schönebecker Auetal

Fledermauskundliche Führung: wir wollen die Fledermäuse in der Schönebecker Aue und am Schlossteich beobachten. Bitte Taschenlampen mitbringen. Fällt bei Dauerregen aus!

Leitung: Lothar Bach (Bremen)

Treffpunkt: 20:45 Uhr. Schönebecker Auetal. Bremen-Schönebeck, Im Dorfe 3 („Schönebecker Schloss“).
Geokoordinaten: 53.18145, 8.65150

Netzwerk: gemeinsam mit der Ökostation Bremen und dem BUND Bremen.



Freitag, 15. -
17. Mai 2026 **Inselbiotope auf Spiekeroog
(Wochenendveranstaltung)**

Wir untersuchen, welche Flechtenarten und -gemeinschaften auf dieser Ostfriesischen Insel vorkommen.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Unterkunft muss selbst organisiert werden.

Leitung: Verena Wutz (Bremen)

Treffpunkt: Genauer Ort und Zeit bitte bei flechten@nwv-bremen.de erfragen.



Samstag,
23. Mai 2026 **Artenreicher Geesthang entlang des
Poggenmühlenbachs bei Basdahl**

Der Poggenmühlenbach ist natürlich erhalten und mäandriert durch den Hölzerbruch. Am Standort wachsen z.B. mehr als 13 höhere Gefäß-Pflanzenarten historisch alter Wälder. Wir folgen den Bachlauf und können u.a. nach *Chrysosplenium alternifolium* und *C. oppositifolium* (Wechsel- und Gegenblättriges Milzkraut), *Equisetum sylvaticum* (Wald-Schachtelhalm), *Galium oderatum* (Waldmeister), *Geum rivale* (Bach-Nelkenwurz) und *Ranunculus auricomus* (Gold-Hahnenfuß) finden.

Leitung: Bernd Küver (Bremerhaven)

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Geesthang bei Basdahl. Basdahl (Lkrs. Rotenburg), Zum Hohen Moor 2 (Freiwillige Feuerwehr und Bushaltestelle, Linie 843).
Geokoordinaten: 53.4444, 8.9965

Gummistiefel werden empfohlen.



Sonntag,
31. Mai 2026 **Bienen und andere Insekten in Blüh-
flächen am Neustädter Bahnhof**

Leitung: Uwe Handke (Delmenhorst)

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Bremen-Neustadt. Eingang Neustädter Bahnhof. Geokoordinaten: 53.07527, 8.78650



Donnerstag,
11. Juni 2026

Führung durch die Geowissenschaftliche Sammlung der Universität Bremen

Wir bieten öffentliche Führungen durch die Geowissenschaftliche Sammlung an. Termine und Teilnehmerzahl sind streng limitiert. Themen sind die Geschichte der Sammlung und die nähere Betrachtung einzelner Highlights der Sammlung sowie ein Einblick in aktuelle Forschungsprojekte. Im Anschluss an die Führung findet der Geowissenschaftliche Arbeitskreis der Universität Bremen statt.

Leitung: Prof. Dr. Jens Lehmann (Bremen)

Treffpunkt: 17:45 Uhr - 18:45 Uhr. Geowissenschaftliche Sammlung im MARUM I, Raum 0180, Leobener Str. 8, 28359 Bremen.
Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508

Anmeldung: Es ist eine Anmeldung über die Webseite per Email bei Martin Krogmann nötig. Unter: <https://www.geosammlung.uni-bremen.de/de/fuehrungen/> können Sie nachschauen ob noch freie Plätze vorhanden sind.



Donnerstag,
11. Juni 2026

Treffen: Ak. Geo.: Jurassic Coast – Englands Fenster in die Erdgeschichte

Entlang der Südküste Englands erzählt die UNESCO-Welterbestätte „Jurassic Coast“ 185 Millionen Jahre Erdgeschichte – von den Gesteinen der Trias über die Fossilien des Jura bis zu den Klippen der Kreidezeit. Erosion legt hier Schicht um Schicht uralter Landschaften frei, in denen sich das Leben wandelte und neue Arten entstanden. Die Region bietet einzigartige Einblicke in die Dynamik der Erde – ein lebendiges Archiv der Evolution und ein Paradies für Geologie- und Fossilienfreunde.

Vortrag: Prof. Dr. Jens Lehmann (Bremen)

Treffpunkt: 19:20 Uhr - 21:00 Uhr. Geowissenschaftliche Sammlung im MARUM I, Raum 0180, Leobener Str. 8, 28359 Bremen.
Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508



Samstag,
13. Juni 2026

Naturschutzgebiet Haaßeler Bruch bei Selsingen

Artenreiche Laubwälder u. a. mit *Platanthera chlorantha* (Grünliche Waldhyazinthe), *Lathraea squamaria* (Schuppenwurz, dann wohl nicht mehr zu sehen) und Grünlandbereiche unterschiedlicher Aus-

prägung und Nutzung, u. a. mit *Dactylorhiza maculata* (Geflecktes Knabenkraut), *Succisa pratensis* (Teufelsabbiss), *Juncus filiformis* (Fadenbinse) und weitere Arten.

Leitung: Reinhard Schraa (Rotenburg), Claus Vollmer (Rotenburg (Wümme))

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Haaßeler Bruch. Hans-Herrmann-Brandt-Str. in der Südostecke des Haaßeler Bruchs, in Selsingen-Haaßel K109 Ri. Anderlingen (Brunnenstraße) folgen, nach ca. 700 m links ab und der Hans-Herrmann-Brandt-Str. folgen.
Geokoordinaten: 53.3771, 9.2609

Gummistiefel empfohlen!



Samstag,
13. Juni 2026

Bienen und andere Insekten am Waller Sand in der Überseestadt

Leitung: Uwe Handke (Delmenhorst)

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Waller Sand. Endhaltestelle der Linien 26 und 28 in der Überseestadt.
Geokoordinaten: 53.10216, 8.75443



Sonntag,
28. Juni 2026

Naturkundlicher Streifzug im Stadtwald - Pflanzen, Lurche, Schmetterlinge, Libellen und vieles mehr kennenlernen

Die Veranstaltung hat zum Ziel, die Artenkenntnis auszubauen.

Leitung: Uwe Handke (Delmenhorst), Siegfried Eisend (Bremen)

Treffpunkt: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr. Stadtwald Bremen. DLRG-Station am Stadtwaldsee ("Unisee").
Geokoordinaten: 53.1105, 8.8272

Netzwerk: in Kooperation mit dem BUND Bremen.



Samstag,
11. Juli 2026

Bremerhaven: Flechten-Exkursion

nach anmeldepflichtigen Exkursionen wird die floristische Kartierung des Bürgerparks in Bremerhaven die erste offene Exkursion des Arbeitskreises Flechten sein. Dort werden wir uns neben den epiphytischen Flechten auch den Gesteinsflechten widmen. Zur Auftaktveranstaltung freuen wir uns über neue Gesichter und nehmen uns beson-

ders viel Zeit einen "einfachen" Einstieg in die Flechtenbestimmung zu ermöglichen. Unbedingt notwendig ist es eine Lupe mitzubringen.

Wir freuen uns auf Euch!

Leitung: Verena Wutz (Bremen)

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Eingang Bürgerpark Bremerhaven, gegenüber des Bahnhofes.
Geokoordinaten: 53.537080, 8.602121

Empfehlung: Empfehlung: Lupe



Samstag,
11. Juli 2026

Feucht- und Nassgrünland an der Mittleren Wümme

An verschiedenen Stellen in der Aue an der Mittleren Wümme werden verschiedene Feucht- und Nassgrünlandgesellschaften und ihre Übergänge vorgestellt. Diskutiert werden soll, wie sich laufende Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen auf die Bestände auswirken und auswirken werden.

Leitung: Florian Fürst (Oldenburg), Dr. Burghard Wittig (Bremen)

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Mittlere Wümme (Rotenburg). Kläranlage Rotenburg in der Straße Zum Kumpwisch in Rotenburg (Wümme). Geokoordinaten: 53.0939, 9.3611

Gummistiefel empfohlen!



Samstag,
18. Juli 2026

Bienen, Wespen und Schmetterlinge im Naturerlebnisbereich am Huchtin- ger Fleet im Park links der Weser

Leitung: Uwe Handke (Delmenhorst)

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Park links der Weser. Ende der Straße Hohenhorster Weg.
Geokoordinaten: 53.04115, 8.75366



Sonntag,
19. Juli 2026

Weitsprung-Virtuosen, Teufelsnadeln, Drachenfliegen und andere Monster: Sommer in der Ökologiestation *

Libellen und Heuschrecken auf dem Gelände der Ökologiestation.

Leitung: Henrich Klugkist (Bremen)

Treffpunkt: 11:00 Uhr - 13:00 Uhr. Ökologiestation Bremen.

Hofmeierhaus. Geokoordinaten: 53.18850, 8.64900

Netzwerk: Gemeinsam mit dem Verein Ökologiestation.

Anmeldung: bitte bei der Ökologiestation Tel. 0421 222 19 22

Findet bei regnerischem Wetter nicht statt (ggf. bei der Ak-Leitung fragen).



Sonntag,
19. Juli 2026

Auwald- und Ufervegetation an der Unteren Wümme

Bei der floristischen Kartierung für das Blaue-Band-Projekt Auenlandschaft Untere Wümme wurde in den Auwald- und Uferbereichen außerhalb des Deichs eine artenreiche Vegetation festgestellt. Wir werden drei dieser Bereiche am Kreuzdeich aufsuchen.

Leitung: Raimund Kesel (Bremen)

Treffpunkt: 12:30 Uhr. Untere Wümme (Blockland). Rastplatz Kreuzdeich, Ecke Kuhweidenweg (beim Deichverband). Geokoordinaten: 53.1304, 8.8711

Gummistiefel empfohlen!



Sonntag,
26. Juli 2026

Libellen und Heuschrecken im Hollerland *

Das Hollerland ist gekennzeichnet durch blütenreiche Wegränder und Grabensäume sowie artenreiche Gräben und ist ein wichtiger Lebensraum der Grünen Mosaikjungfer in Norddeutschland. Daneben gibt es weitere Libellen, Heuschrecken und andere Insekten zu sehen, die den besonderen Wert dieses Naturschutzgebietes beweisen.

Leitung: Henrich Klugkist (Bremen)

Treffpunkt: 15:00 Uhr. Hollerland. Kuhgrabenweg Ecke Hochschulring (Minigolfplatz). Geokoordinaten: 53.1134, 8.8481

Netzwerk: gemeinsam mit dem BUND

Dauer: ca. 2 Stunden

* Findet bei regnerischem Wetter nicht statt (ggf. bei der Ak-Leitung fragen).



Sonntag,
02. Aug. 2026

Bienen, Wespen und andere Insekten am Weserdeich am Bunker Valentin

Leitung: Uwe Handke (Delmenhorst)

Treffpunkt: 10:00 Uhr. U-Boot-Bunker Valentin. Weserdeich am Bunker Valentin. Geokoordinaten: 53.2183, 8.5000



Samstag,
08. August

Siebenberge S Eberholzen (Landkreis Hildesheim) – Pilze des Hochsom- mers in Kalkbuchenwäldern (TK 3935/1) *

Unsere Sommerexkursion findet wie schon in den vergangenen Jahren im südniedersächsischen Hügelland statt. Ziel ist diesmal der Höhenzug Siebenberge bei Eberholzen. Auf flachgründigem Kalkgestein haben sich verschiedene Typen des mesophilen Rotbuchenwaldes und Kalkbuchenwaldes ausgebildet. Dort können wir mit etwas Glück verschiedene seltene Dickröhrlinge der warmen Jahreszeit aus den Gattungen *Boletus*, *Butyriboletus* oder *Rubroboletus* finden, allesamt Arten die im Tiefland aufgrund der anderen Bodenverhältnisse kaum oder gar nicht vorkommen. Aber auch Kalk liebende Risspilze (*Inocybe*) und Täublinge (*Russula*) sowie Milchlinge (*Lactarius*), z. B. aus der schwierigen Gruppe der Korallen-Milchlinge, könnten zu finden sein.

Leitung: Axel Schilling (Hannover), Jörg Albers (Tostedt)

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Sieben Berge. Eberholzen, Parkplatz am Waldrand SW des Ortes, erreichbar über Rösestraße. Geokoordinaten: 52.04927, 9.84554

Empfehlung: Lupe

Dauer: Rückkehr am Nachmittag

* ! Bitte beachten: Diese Exkursion findet bei großer Dürre nicht statt, bitte vorher beim AK-Leiter erfragen.



Sonntag,
09. August

Insektenkundliche Führung auf Flä- chen des Hofes Bavendamm in der Waller Feldmark *

Das extensiv genutzte Grünland und die Gräben sind interessante Lebensräume von Libellen, Heuschrecken und anderen Kleintieren. Diese sollen bei der Exkursion betrachtet werden.

Leitung: Henrich Klugkist (Bremen)

Treffpunkt: 14:00 Uhr. Hof Bavendamm (Waller Feldmark, Blockland). Hof Bavendamm, Waller Str. 300. Geokoordinaten: 53.15100, 8.78300

Netzwerk: gemeinsam mit dem BUND

Dauer: ca. 1,5 Stunden, danach besteht Gelegenheit für Kaffee und Kuchen im Hofcafe.

* Nicht bei Schlechtwetter: in Zweifelsfällen bitte kurzfristig bei Ak-Leitung nachfragen.



Samstag,
15. August

Flechten-Exkursion: Oldenburg Dobbenviertel

"Flechten auf Bäumen, Sträuchern und Böden: Fast überall, in verschiedensten Farben und Wuchsformen, finden sich die kleinen Wesen aus Alge und Pilz; mit bloßem Auge zwar zu erkennen, dennoch möglichst eine Lupe mitbringen." (aus der Einladung des NABU)

Leitung: Verena Wutz (Bremen)

Treffpunkt: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr. Vor dem Alten Landtag, Tappenbeckstraße 1.
Geokoordinaten: 53.13825, 8.20122

Netzwerk: Veranstaltung in Kooperation mit dem NABU



Sonntag,
16. August

Schmetterlinge auf dem renaturierten ehemaligen Müllberg "Metalhenge"

Das extensiv genutzte Grünland und die Gräben sind interessante Lebensräume von Libellen, Heuschrecken und anderen Kleintieren. Diese sollen bei der Exkursion betrachtet werden.

Leitung: Sebastian Nennecke

Treffpunkt: 11:00 Uhr. Blocklanddeponie Bremen ("Müllberg"). Parkplatz "Metalhenge". Geokoordinaten: 53.11779, 8.80962



Samstag,
05. Sept. 2026

Von Pantherpilz bis Pfirsich-Täubling: Pilze des Spätsommers im Weser- Ems-Gebiet

Ausgedehnte Moor- und Mischwaldbereiche mit verschiedenen mosaikartig verzahnten Waldstrukturen schaffen wertvolle Lebensräume für eine außergewöhnliche Vielfalt an Pilzarten. Da die Region auf der Ostfriesischen Halbinsel bislang mykologisch eher wenig beachtet

blieb, gibt es in derartigen Waldstrukturen gewiss viel Neues zu entdecken. Geachtet werden soll insbesondere auf Mykorrhizapilze des Spätsommers. Dies sind z. B. Vertreter aus einigen besonders artenreichen und schwierigen Gattungen, wie etwa Täublingen (*Russula*), Filz- und Dickröhrlingen (*Xerocomus* s.l., *Boletus* s.l.), Risspilzen (*Inocybe* s.l.), Knollenblätterpilzen (*Amanita*).

Leitung: Bernt Grauwinkel (Berne)

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Den Ort bitte beim Leiter des Ak Pilzkunde erfragen (pilze@nwv-bremen.de).

Empfehlung: Lupe

Dauer: Rückkehr am Nachmittag



Montag

07.-11. Sept. **ICYMARE 2026 BREMEN**

The International Conference for Young MARine REsearchers is a platform for Bachelor, Master, and PhD candidates as well as early PostDocs to present research projects in a familiar atmosphere and on eye-to-eye level to their peers. Besides gaining first conference experiences, the marine early career researchers will start to build their own professional network. Yet, everybody is welcome to join! The program highlights include an icebreaker event, a science speed dating, conference sessions with talks, a poster session with drinks and finger food, workshops and excursions and a post-conference party.

Location Icebreaker: Übersee-Museum Bremen, Bahnhofspatz 13, Bremen.

Entrance: please register via www.icymare.com

Treffpunkt: Universität Bremen, BIOM-Gebäude, James-Watt-Straße 1. Geokoordinaten: 53.10951, 8.84943



Donnerstag, **Treffen: Ak. Geo.: Extrablatt! – Geo-News der letzten Jahre**

In diesem spannenden und abwechslungsreichen Vortrag nimmt uns Jürgen Reinhardt mit auf eine Entdeckungsreise durch aktuelle Forschungsergebnisse aus den Geowissenschaften. Er berichtet von faszinierenden neuen Dinosaurierfunden, überraschenden Erkenntnissen aus der Genetik und frischen Einsichten in vergangene Aussterbeereignisse. Ein Vortrag, der zeigt, wie lebendig und dynamisch die Erforschung der Erdgeschichte heute ist!

Vortrag: Jürgen Reinhardt

Treffpunkt: 19:20 Uhr - 21:00 Uhr. Geowissenschaftliche Sammlung im MARUM I, Raum 0180,

Leobener Str. 8, 28359 Bremen.
Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508



Donnerstag,
19. - 20. Sept.

Der NWV Bremen bei der Forschungsmeile der Maritimen Woche

Zwei Tage voller Infos und Einblicke in die Forschung junger Meeresforschender. Im Rahmen Forschungsmeile der Maritimen Woche 2026 wird der NWV in einem Doppel-Zelt an der Schlachte ausstellen und stellt seine Meeresabteilung und weitere Aktivitäten vor. Weiterhin geben wir den meereswissenschaftlichen Institutionen Bremens Raum, ihre Projekte zu präsentieren. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen über die aktuelle Forschung ins Gespräch zu kommen. Kostenfrei.

Treffpunkt: 10:00 Uhr - 18:00 Uhr. Bremen-Innenstadt.
Schlachte-Ufer, Höhe Bürgermeister-Smidt-Brücke
("Weserpromenade"). Geokoordinaten: 53.07784,
8.79935



Donnerstag,
08. Okt. 2026

Treffen: Ak. Geo.: Thüringer Geo-Highlights

Der Vortrag führt zu bekannten und weniger bekannten geologischen Aufschlüssen in Thüringen. Dazu werden interessante Exemplare aus der Geowissenschaftlichen Sammlung der Universität Bremen von historischen Fundstellen vorgestellt.

Vortrag: Werner Liebenberg (Bremen)

Treffpunkt: 19:20 Uhr - 21:00 Uhr. Geowissenschaftliche
Sammlung im MARUM I, Raum 0180, Leobener
Str. 8, 28359 Bremen.
Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508



Sonntag,
11. Oktober

Pilze des Spätsommers im Landkreis Cuxhaven

Der auf einem Geestrücken gelegene "Hohensteinsforst" in der Gemeinde "Wurster Nordseeküste" besteht überwiegend aus bodensaurer und abwechslungsreichen, in Teilen naturnahen Mischwald-Beständen mit Buchen, Kiefern, Fichten und Lärchen. Der größtenteils sandige Untergrund mit zumeist nährstoffarmen Böden verspricht eine reichhaltige und auf diese ökologischen Verhältnisse angewiesene Funga. Auch eine größere extensiv bis gar nicht genutzte Waldschneise soll beachtet werden. Im Vorjahr gelangen zu etwas früherer

Jahreszeit bereits Funde des Apfel-Täublings (*Russula paludosa*) und in großer Zahl des seltenen Violettschwarzen Täublings (*Russula brunneoviolacea*). Auch die Köpfige Kernkeule (*Cordyceps capitata/canadensis*) wurde gefunden; sie parasitierte auf Fruchtkörpern der Warzigen Hirschtrüffel (*Elaphomyces granulatus*)!

- Leitung:** Dr. Peter Krahl (Cuxhaven)
Treffpunkt: 10:00 Uhr. Den Ort bitte beim Leiter des Ak Pilzkunde erfragen (pilze@nwv-bremen.de).
Empfehlung: Lupe
Dauer: Rückkehr am Nachmittag



„Samstag,
24. Oktober“ **Fischtrappe am Hastedter Weserwehr**

Besuch des "Fischpasses", geplant für 24. Oktober: das Datum ist aber noch nicht verbindlich, daher sich auf unserer Webseite nwv-bremen.de/veranstaltungen/progrso.html kurz zuvor noch versichern! Vorabinfomaterial: weserkraftwerk-bremen.de/fischschutz/

- Leitung:** verschiedene Referenten (misc.)
Treffpunkt: Hastedter Weserwehr, „Sammelpunkt“ (Nordseite).
Geokoordinaten: 53.061491, 8.865185



Donnerstag,
05. November **Führung durch die Geowissenschaftliche Sammlung der Universität Bremen**

Wir bieten öffentliche Führungen durch die Geowissenschaftliche Sammlung an. Termine und Teilnehmerzahl sind streng limitiert. Themen sind die Geschichte der Sammlung und die nähere Betrachtung einzelner Highlights der Sammlung sowie ein Einblick in aktuelle Forschungsprojekte. Im Anschluss an die Führung findet der Geowissenschaftliche Arbeitskreis der Universität Bremen statt.

- Leitung:** Prof. Dr. Jens Lehmann (Bremen)
Treffpunkt: 17:45 Uhr - 18:45 Uhr. Geowissenschaftliche Sammlung im MARUM I, Raum 0180, Leobener Str. 8, 28359 Bremen.
Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508
Anmeldung: Es ist eine Anmeldung über die Webseite per Email bei Martin Krogmann nötig. Unter: <https://www.geosammlung.uni-bremen.de/de/fuehrungen/> können Sie nachschauen ob noch freie Plätze vorhanden sind.



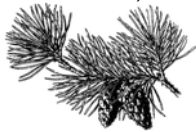
Donnerstag,
05. Nov. 2026

Treffen: Ak. Geo.: Bornholm – eine geologische Perle in der Ostsee

Bornholm ist Dänemarks raue Felseninsel, geprägt von einer einzigartigen und bewegten Erdgeschichte. Die geologische Zeitreise führt von uralten Kristallingesteinen, die vor 1,45 Milliarden Jahren aus Magma entstanden, über die ersten Spuren des Lebens im Kambrium bis hin zu Kohle, Korallen und Katastrophen des Erdaltertums und Erdmittellalters. Die jüngsten, im Vortrag behandelten Ablagerungen gehören in die Kreidezeit. Der Vortrag zeigt ungewöhnliche Fossilien – etwa den Bischofsstab und die kegelförmigen Hyolithen, deren wahre Natur erst vor wenigen Jahren entschlüsselt wurde.

Vortrag: Prof. Dr. Jochen Kuss (Bremen), Prof. Dr. Jens Lehmann (Bremen)

Treffpunkt: 19:20 Uhr - 21:00 Uhr. Geowissenschaftliche Sammlung im MARUM I, Raum 0180, Leobener Str. 8, 28359 Bremen.
Geokoordinaten: 53.1100, 8.8508



Sonntag,
15. November **"Historische" Exkursion in die Lüneburger Heide**

Unsere Spätherbstexkursion soll uns seit sehr langer Zeit mal wieder in die Lüneburger Heide führen. Letztmals war es Wilhelm Syamken, der in den frühen 1970er Jahren mehrere Wanderungen der Bremer Pilzfreunde in dieses Gebiet organisierte, damals noch für die "Gesellschaft für Heimische Pilz- und Pflanzenkunde" und die "Bremer Naturschutzgesellschaft". Die sehr strukturreiche Landschaft mit nährstoffarmen Laubwäldern, Kiefernforsten, Wachholderhainen, Feucht- und Trockenheiden sowie Magerrasen lässt besonders im Spätherbst eine reiche Funga erwarten. Viele Vertreter der sehr artenreichen, aber schwierigen Gattungen der Fälblinge (*Hebeloma*), Ritterlinge (*Tricholoma*) sowie der Haarschleierlinge (*Cortinarius*), aber auch die bunten Sattlinge und Keulenpilze haben jetzt ein Optimum. Wer sich auch an diese "Schwere Kost" herantraut, der wird sicher voll auf seine Kosten kommen!

Leitung: Jörg Albers (Tostedt)

Treffpunkt: 10:00 Uhr. Den Ort bitte beim Leiter des Ak Pilzkunde erfragen (pilze@nwv-bremen.de).

Empfehlung: Lupe

Dauer: Rückkehr am Nachmittag

Allgemeine Hinweise zu Exkursionen des NWV

Auskünfte über die Exkursionsveranstaltungen erteilen nur die jeweiligen Leiter*Innen der Arbeitskreise und Fachgesellschaften (s. Seite 18–22). **Gäste** und Nichtmitglieder sind zu allen Veranstaltungen willkommen. Für einige Exkursionen ist eine **Anmeldung** erforderlich.

* **Sternchen-Markierung im Titel:** Bei unpässlichem Wetter, wie Regen und/oder Sturm, Hitze und/oder extreme Trockenheit, finden diese Exkursionen, insbesondere insekten- oder pilzkundliche, nicht statt! In Zweifelsfällen bitte kurzfristig unter der angegebenen Kontakt-Adressen (AK-Leitung, Vortragende) nachfragen.

Anfahrt: Nähere Informationen, wie Sie die Treffpunkte erreichen können, finden Sie im Internet: <http://www.nwv-bremen.de/veranstaltungen/progrso.html>. Hier bereitgestellten **Koordinaten** markieren in einigen Fällen nicht exakt den Treffpunkt, sondern nur grob das Gebiet - beachten Sie bitte auch die Treffpunkt-Beschreibung.

Festes Schuhwerk ist generell empfohlen. Bei vielen Exkursionen werden auch Feuchtgebiete aufgesucht, so dass sich die Mitnahme von **Gummistiefeln** empfiehlt. Bei den Exkursionen ist – abhängig von der Dauer – die Mitnahme von **Tagesverpflegung** empfohlen.

Botanische Exkursionen: Einige Exkursionen sind mit dem Fahrrad oder öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Für diese ist eine Voranmeldung nicht notwendig. Für die anderen Exkursionen bitten wir der Umwelt zuliebe und im Interesse aller nicht motorisierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer frühzeitig um Auskunft (per Telefon oder E-Mail), ob eine **Mitfahrgelegenheit** bereitgestellt werden kann oder ob Sie selbst gerne mitgenommen werden möchten. Teilen Sie das bitte der jeweiligen Arbeitsgruppenleitung mit. Letzteres bitte spätestens bis zehn Tage vor der betreffenden Exkursion. Die Kostenbeteiligung ist durch die Beteiligten zu vereinbaren. Mitteilungen über Mitfahrgelegenheiten, Terminänderungen etc. werden nur an die vorangemeldeten Interessentinnen und Interessenten verschickt.



Die **insektenkundlichen Exkursionen** befassen sich zwar mit artenreichen Tiergruppen, sind aber auch für "Anfänger/innen" geeignet, da keine Vorkenntnisse nötig sind. Schwerpunkte dieser Führungen sind meist Libellen und Heuschrecken, es werden aber auch Zusammenhänge mit den Lebensräumen aufgezeigt. Spinnen gehören zwar nicht zu den Insekten, werden aber auch vom insektenkundlichen Arbeitskreis "mitbetreut". Das Natur-Erleben steht im Vordergrund aller Führungen.

Die **Teilnahme bei allen Unternehmungen des NWV** geschieht auf eigenes Risiko – bei Unfällen haften weder der Verein noch die Exkursionsführer.

Arbeitskreise & Fachgesellschaften

Botanische Arbeitsgemeinschaft



Leitung: Dipl.-Biol. Raimund Kesel

Vorstraße 63 – 28359 Bremen

☎ 0421 3398403

rkesel@uni-bremen.de

Treffen: nach Absprache.

Arbeitskreis Flechten



Leitung: Verena Wutz

flechten@nvw-bremen.de

Treffen: nach Absprache.

Mit den Exkursionen und andere Treffen in loser Folge sollen Erkenntnisse zur Verbreitung und Entwicklung der Flechtenflora in Bremen und dem Nordwesten Niedersachsens und damit das Wissen zum Schutz der Flechten und ihrer Biotope ausgebaut werden.

Arbeitskreis Pilzkunde



Leitung: Jörg Albers

Morlaàsstraße Ost 10 – 21255 Tostedt

☎ 04182 289982

pilze@nvw-bremen.de

Die **monatlichen Besprechungsabende/AK-Sitzungen** der Pilzfreunde finden statt an jedem letzten Montag im Monat (außer Dezember). Wir treffen uns jeweils um 19 Uhr im Vortragsraum des Übersee-Museums Bremen (Haupteingang): **2026:** am 27. April, 01. Juni (!), 29. Juni, 27. Juli, 31. August, 28. September, 26. Oktober, 30. November. Und **2027** am 25. Januar, 22. Februar und 29. März.

Der **Schwerpunkt dieser Veranstaltungen** liegt in der Vorstellung und Bearbeitung aktueller Frischpilzfunde: Bestimmungswege und -schwierigkeiten sowie ökologische Fragestellungen werden diskutiert (auch für interessierte Anfänger). Erkenntnisse über die Verbreitung und Bestandsveränderungen der Pilzarten, systematische und taxonomische Fragen, Literaturbesprechungen und vieles mehr werden ausgetauscht..

In den **Winter- und Frühjahrsmonaten** finden zusätzlich kleine **Vorträge/Präsentationen** zu Aspekten der Mykologie statt..

In den Monaten **April bis November** führen wir pilzkundliche Exkursionen zu Zielen in Niedersachsen und Bremen durch. Hier liegt der Schwerpunkt in der (ökologischen) Kartierung der Pilzarten.

Die **Exkursionen** finden bei jedem Wetter statt, auch bei Dürre und Dauerregen – zu finden gibt es immer etwas!

Arbeitskreis Muschelkrebse



Leitung: Prof. Dr. Burkhard Scharf

☎ 0421 1689177

burkhard.w.scharf@t-online.de

Treffen: bitte bei der Arbeitskreisleitung erfragen.

Ziel des Arbeitskreises ist es, die Muschelkrebse (*Crustacea, Ostracoda*) in Bremen und Umgebung zu untersuchen, von denen es in Deutschland etwas über 100 Arten gibt. Als Arbeitsgeräte werden eine Stereolupe (möglichst bis 40-fache Vergrößerung) und ein Durchlichtmikroskop (bis ca. 500-fache Vergrößerung) benötigt (das Fehlen eines Mikroskops oder einer Stereolupe sollte aber Keinen abschrecken, sich zu melden).

Arbeitsgemeinschaft Insektenkunde



Leitung: Dipl.-Biol. Henrich Klugkist

Bismarckstr. 268 – 28205 Bremen

☎ 0421 494806

Henrich.Klugkist@gmx.de

Treffen: bitte erfragen.

Arbeitskreis Schmetterlinge



Leitung: Holger Bischoff

☎ 0421 821545

holger.jutta@t-online.de

Treffen: bitte bei der Arbeitskreisleitung erfragen.

Arbeitskreis Libellen



Leitung: Jürgen Ruddek

☎ 04298 2010

Treffen: Im Sommer finden keine Treffen "im Saal" statt, sondern es werden kleinere Exkursionen durchgeführt. Termine und Ziele bitte bei der Arbeitskreisleitung erfragen.

Arbeitskreis Heuschrecken



Leitung: Dipl.-Biol. Henrich Klugkist

Bismarckstr. 268 – 28205 Bremen

☎ 0421 494806

Henrich.Klugkist@gmx.de

Treffen: bitte erfragen (siehe "Ag Insektenkunde")

Arbeitskreis Käfer



Leitung: Axel Bellmann

☎ 0421 2576112

axellbellmann@t-online.de

Treffen: bitte bei der Arbeitskreisleitung erfragen.

Arbeitskreis Hautflügler



Leitung: Dr. Volker Lohrmann

☎ 0421 16038-201

v.lohrmann@uebersee-museum.de

Treffen von Oktober bis März jeweils am 2. Mittwoch des Monats, um 17.30 Uhr im Insektenmagazin des Übersee-Museums. Fragen bitte an Uwe Handke ☎ 04221 14847

Arbeitskreis Säugetiere



Leitung: Oliver Brockmann

☎ 0176-96921154

biol.oliver@gmail.com

Treffen: bitte bei Arbeitskreisleitung erfragen. An einer Mitarbeit Interessierte (gerne auch Anfänger und Anfängerinnen) sind in der Arbeitsgruppe herzlich willkommen.

Arbeitskreis Fische



Leitung: Prof. Dr. Thomas Klefoth

☎ 0421 5905 4280 (dienstl.)

thomas.klefoth@hs-bremen.de

Treffen: Termin bei Arbeitskreisleitung erfragen.



Geowissenschaftlicher Arbeitskreis



Leitung: Prof. Dr. Jens Lehmann

Fachbereich Geowissenschaften - Universität Bremen
Klagenfurter Straße - 28359 Bremen

☎ 0421 218-65016 oder 218-65691, Fax 0421 218-7480
jens.lehmann@uni-bremen.de

Der Geowissenschaftliche Arbeitskreis im Fachbereich Geowissenschaften der Universität bietet an **jedem 2. Donnerstag im Monat**, jeweils ab 19 Uhr interessierten Laien den Zugang zu Geologie, Paläontologie und Mineralogie. Die Treffen dienen dem Erfahrungsaustausch untereinander und ermöglichen es, Fragen an einen Fachmann zu richten. Sie bieten somit Neulingen die Möglichkeit, einen leichten Einstieg in diese Thematik zu bekommen. Zentrales Element der Veranstaltung ist jeweils ein allgemeinverständlicher Vortrag, der um 19:20 Uhr beginnt. Näheres zu den Vorträgen im Internet unter: <https://www.geosammlung.uni-bremen.de/de/fuehrungen/>



Meereswissenschaftliche Fachgesellschaft



Leitung: Dr. Simon Jungblut & Chiara Sickert, MSc

☎ 0176 788 68 519

Die Meereswissenschaftliche Fachgesellschaft bündelt die meereswissenschaftlichen Themen und Veranstaltungen im NWV. Das monatliche Treffen, der "NWV Ocean Chat" besteht aus einem Vortrag von jungen Meeresforschenden und ist die Plattform zum Informieren, Netzwerken und Planen von gemeinsamen Aktionen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen dabei zu sein oder sich auch aktiv einzubringen, egal ob sie professionell mit der Meereswissenschaft zu tun haben oder nicht.

- Monatliches Treffen an **jedem 1. Dienstag im Monat** um 19 Uhr zum "**NWV Ocean Chat**", im Vereinsheim des "Schwimmverein Bremen von 1910", Strandweg 102. Geoposition 53.06736, 8.81791.
- Die Meereswissenschaftliche Fachgesellschaft organisiert die **jährliche** meereswissenschaftliche Nachwuchskonferenz "**ICYMARE**" (www.icymare.com). Auch offen für Zuhörer jeden Alters!

Für Vortragsthemen beim "NWV Ocean Chat" und für Infos zu anderen meereswissenschaftlichen Veranstaltungen in der Gegend, folgt @nwvoceanchat bei instagram oder lasst euch zur Mailingliste hinzufügen bei Chiara Sickert unter: csickert@uni-bremen.de.

Alle Termine und Veranstaltungen der Fachgesellschaft können auf der NWV-Homepage eingesehen werden.

Beitritt zum Naturwissenschaftlichen Verein zu Bremen

Mitgliedsbeitrag (Jahr)*:	Erwachsene:	35,- €
	Rentner:	20,- €
	Arbeitslose, Schüler, Studenten, Azubis:	10,- €
	Familien und Firmen:	45,- €

* Stand April 2026



Beitragsformular online,
bitte scannen & folgen:



oder schreiben Sie uns eine email:
info@nwv-bremen.de

Spenden sind jederzeit willkommen!
(Spendenbescheinigung wird auf Wunsch zugesandt)

Bremer Landesbank: BIC: BRLADE22XXXX
IBAN: DE15 2905 0000 1048 0480 07



NATURWISSENSCHAFTLICHER VEREIN ZU BREMEN von 1864

Botanik, Zoologie, Biogeographie, Geologie, Ozeanografie und/oder Mikroskopie gehören zu Ihren Interessensgebieten?

Sie möchten sich über die naturkundliche Forschung in Nordwestdeutschland informieren oder diese fördern?

Sie möchten die "Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins" bekommen?

Dann wenden Sie sich an uns, wir senden Ihnen gerne nähere Informationen über den NWV zu! (Anschrift siehe unten)



Gefällt Ihnen, was wir tun? Dann unterstützen Sie uns! Sie sind herzlich eingeladen mitzumachen - oder bekunden Sie ihre Sympathie durch einen kleinen regelmäßigen Beitrag als Mitglied ab 10 € / Jahr oder durch eine Spende.

Impressum

Naturwissenschaftlicher Verein zu Bremen von 1864

c/o Übersee-Museum Bremen

Bahnhofsplatz 13

28195 Bremen

Tel.: 0421 16038 213

E-Mail: info@nwv-bremen.de

Internet: www.nwv-bremen.de

Vorstand:

Dr. Hans-Konrad Nettmann, Ehren-Vorsitz

Dr. Simon Jungblut, Vorsitz

Dr. Michael Stiller, Stellv. Vorsitz

Prof. Dr. Thomas Klefoth, Stellv. Vorsitz

Dr. Detlev Metzging, Schriftleitung der Abhandlungen

Chiara Sickert, Rechnungsführung

Sophie Staffeldt, Schriftführung

